

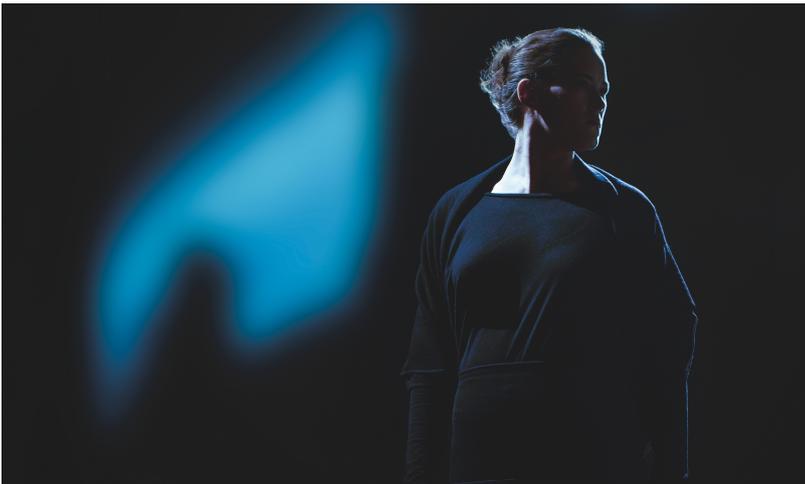


Sie lieben Sprache?  
WIR HALTEN WORT.

Gastspielangebot  
2018/19/20

## ANTIGONE von Sophokles

nach einer Übersetzung von Kurt Roeske, Regie Tobias Maehler



ANTIGONE folgt ihrem Gewissen, gegen alle Widerstände begräbt sie ihren toten Bruder Polyneikes. In ihrer bedingungslosen Haltung entlarvt sie die Tyrannei ihres Onkels Kreon und wird so zum mutigen und zeitlosen Vorbild an Zivilcourage.

Es ist das Stück der Stunde. In Zeiten aufstrebender Autokraten scheint es immer notwendiger zu sein, Fragen nach Zivilcourage und Demokratiebewusstsein umso deutlicher zu stellen.

Erleben Sie das ENSEMBLE PERSONA, ein in München ansässiges, professionelles Ensemble freischaffender Theaterkünstler, das mit seiner herausragenden Sprachbehandlung und seiner klaren, unprätentiösen Spielweise seine Überzeugung lebt: Den Reichtum an Lebensklugheit großer Texte in all seinen Facetten für den Zuschauer verständlich und emotional berührend zu transportieren. Sehen Sie Sophokles' ANTIGONE in einer Übersetzung von Kurt Roeske.

### SCHAUSPIEL

Künstlerische Leitung:  
REGIE Tobias Maehler  
BÜHNE Simone Haberland  
KOSTÜM Bernt Haberland

Premiere:  
02.02.2013 im Johannissaal  
von Schloss Nymphenburg,  
München

Besetzung:  
5 SchauspielerInnen des  
ENSEMBLE PERSONA

Gastspiel Team:  
1 Produktionsleitung,  
1 Produktionsassistentin,  
1 Techniker

Spieldauer:  
1h 30 min zzgl. Pause

**Ganzjährig buchbar. Für  
Freilichttheater geeignet.  
Preis auf Anfrage.**

Kontakt & weitere Infos:

Anja Spengler  
Tel. 08806 337 09 88  
produktion@ensemblepers  
ona.de



Sie lieben Sprache?  
WIR HALTEN WORT.

Gastspielangebot  
2018/19/20

---

## Pressestimmen:

"Es ist das Stück der Stunde" [...]. Bei aller Skepsis gegen konstruierte Aktualität: Es stimmt. [...] Das zeigte die grelle und großartige Inszenierung Jette Steckels im Burgtheater. Und das zeigte nun auch eine ganz andersartige Aufführung: Beim Ensemble Persona ist [...] die Bühne leer, es gibt keine Effekte. [...]

Vor allem ist der Abend ein Triumph der Sprache: Alle vier Akteure sprechen selbst in den schnellsten Passagen höchst deutlich, nehmen jedes Wort wichtig. Und schaffen es, sich vom anfänglichen, bereits beachtlichen Energieniveau weiter zu steigern. Der „lo!“-Schrei des Kreon wird noch lang im Kopf hallen."

Thomas Kramar // "Die Presse", Österreich (Juli 2017)

\*\*\*

"Diese Aufführung bietet hervorragendes Sprechtheater. Diese "Antigone" war ein heißer Weckruf."

Otto Havelka / NÖN, Österreich (Juli 2017)

\*\*\*

„Konzentriert folgt das Premierenpublikum den bewegenden Worten, die rhetorisch geschliffen und raffiniert in der Wechselrede eine lautlose Spannung erzeugen. Kaum ein Räuspern oder Husten ist zu hören. Knapp eineinhalb Stunden Sprechtheater vergehen wie im Flug.(...)

Insgesamt überzeugt creActors „Antigone“ mit einer genau durchdachten, bewegenden Inszenierung, die zum Nachdenken anregt. Die Premierenbesucher sind begeistert: Riesenbeifall für alle Beteiligten."

Daniel Keienburg // Kulturblog München (2013)